

Donnerstag, 26. Januar 2017



**Hoch konzentriert** wartet Bettina Heise auf den richtigen Moment zum Schuss. Die Tarmstedterin kam mit 501 Ringen auf einen guten siebten Platz in der Altersklasse.

Fotos Krause



# Elke Heins hat den Bogen raus

Vizetitel für Schützin des SSV Tarmstedt – Auch Lorenz Warnken schafft es aufs Siegerpodest

Von Manfred Krause

BERSENBRÜCK. Mit Elke Heins (2.) und Lorenz Warnken (3.) vom SSV Tarmstedt schafften bei den Landesmeisterschaften zwei Bogensportler des Schützenkreises Zeven den Sprung aufs Siegerpodest. Ansonsten fanden sich die neun anderen Tarmstedter sowie fünf Zevenner meist auf Mittelfeldplätzen wieder.

Die Halle in Bersenbrück bot den Sportlern dabei ideale Bedingungen, die bei den hiesigen Startern trotzdem nicht für ein Leistungshoch sorgten. „Die Lichtverhältnisse waren super und die Tribüne im Rücken der Teilnehmer sorgte für eine gute Atmosphäre“, sagte Axel von Bursy. Der Abteilungsleiter des TuS Zeven kämpfte an der Seite seiner Vereinskameraden Thomas Kaufmann und Steffen Richter bei den Herren-Recurve um eine gute Platzierung. „Ich war auf einem guten Weg, habe mir dann in beiden Durchgängen aber eine Fahrkarte erlaubt“, so von Bursy, der mit 503 Ringen Platz 30 belegte.

„Thomas und Steffen konnten das umsetzen, was im Rahmen ihrer Möglichkeiten lag“, sagte von Bursy. Im Feld der 37-köpfigen Konkurrenten wurde Kaufmann mit starken 544 Ringen Elfter, Richter (526) belegte Rang 22.

Bei ihrer ersten Landesmeisterschaft wusste Emily Kamin zu gefallen und belegte bei den Schüt-



**Emily Kamin vom TuS Zeven belegte bei ihrem ersten Start bei einer Landesmeisterschaft den sechsten Platz bei den Schülern A.**

lern A Platz sechs. Die Zwölfjährige vom TuS Zeven schießt gerade erst seit gut zwei Jahren. „Dass sich Emily qualifizierte, war schon eine tolle Sache“, so Achim Dubbels, Pressesprecher des TuS Zeven.

Doch auch der Nachwuchs aus dem Ausstellungsort ließ aufhorchen: In der Jugendklasse holte Lorenz Warnken mit 520 Ringen Bronze. „Das war eine starke Leistung von Lorenz“, lobte SSV-Abteilungsleiterin Mascha Heins.

## Thieme und Gerdtts schwach

Trotz idealer Rahmenbedingungen war es nicht der Tag von Jens Thieme (Zeven). Auch sein Konkurrent Nico Gerdtts (Tarmstedt) blieb deutlich unter seinen Mög-

SSV-Spartenleiterin verpasste damit knapp Bronze, Voltmann wurde Siebte.

Bei Elke Heins dauerte es in der Altersklasse ungewohnt lange, bis die Anderlingerin auf Betriebstemperatur war. „Meine Mutter ist erst im zweiten Durchgang in Fahrt gekommen“, so Mascha Heins. Nach einer Steigerung auf 270 Ringe holte die SSV-Schützin mit 529 Zählern noch die Silbermedaille. Einen guten siebten Platz belegte ihre Vereinskameradin Bettina Heise (501), Petra Hamkens (489/SSV) kam auf Rang zehnt.

Mit der Mannschaft (Damen-Alt) sicherten sich Elke Heins, Bettina Heise und Petra Hamkens mit 1519 Ringen die Meisterschaft. Und auch der SSV-Nachwuchs mit Lorenz Warnken,

» **Ich habe schwach geschossen, hatte eine Fahrkarte dabei.** «

**Mascha Heins, Abteilungsleiterin des SSV Tarmstedt, die knapp eine Bronzemedaille verpasste**

Lisa Poppe und Antonia Viohl (1371) holte Gold in der Jugendklasse. Manfred Kossens vom SSV Tarmstedt (Herren-Alt) wurde mit 527 Ringen Zwölfter. Bei den Junioren belegte sein Vereinskollege Leon Schnackenberg (457) Rang sieben, in der Jugend kamen die beiden Tarmstedterinnen Lisa Poppe (470) auf Platz zehn und Antonia Viohl (381) auf Rang zwölf.